



# **Rückführung der Energienetze in die öffentliche Hand Juristische und politische Fragen**

**Mit Michael Below (Berliner Energietisch) und  
Matthias Ederhof (EnergieNetz Hamburg eG)**

**Freitag, 9. August 2013, 19 Uhr  
Bürgertreff Altona-Nord, Bühnensaal  
Gefionstraße 3 in Altona  
Freier Eintritt**

## Wir holen uns die Netze zurück – und dann?

Viele fragen sich, was nach einem erfolgreichen Volksentscheid geschieht. Wie soll ein künftiger kommunaler Netzbetreiber oder ein Netzbetreiber in Bürgerinnenhand gestaltet werden? Welche rechtlichen Möglichkeiten existieren und wie kann eine demokratische Kontrolle des Netzbetreibers aussehen? Was tragen die Netze eigentlich zur Energiewende bei? Ist das alles bezahlbar?

Der **Berliner Energietisch** strebt die Rückführung der kompletten Energieversorgung, also nicht nur der Netze, in die öffentliche Hand an und hat soeben ein Volksbegehren erfolgreich abgeschlossen. Die nächste Stufe ist, wie in Hamburg, ein Volksentscheid. In Berlin wurde ein Gesetzentwurf für ein Betreibermodell entwickelt. **Michael Below** wird berichten, wie es dazu kam, welche Alternativen diskutiert wurden, warum man sich letztlich für ein bestimmtes Modell entschieden hat und wie es aussieht.

In **Hamburg** wurde eine **Genossenschaft** gegründet, die sich nach einem gewonnenen Volksentscheid um den Netzbetrieb beziehungsweise eine Beteiligung daran bemühen will. **Matthias Ederhof** wird über das Vorhaben informieren und Gestalt und Ziele der Genossenschaft erläutern.

**Eins ist sicher:  
Volksentscheide sind in Hamburg bindend!**

**22. September 2013:** Attac Hamburg ruft alle Wahlberechtigten dazu auf, sich am Volksentscheid über die Zukunft der Energienetze zu beteiligen und mit **JA zu 100%** abzustimmen – **weil es sich lohnt!**